

Steinpol ist neu in der Deutschen Gütegemeinschaft Möbel und dem Klimapakt für die Möbelindustrie

Polnischer Hersteller setzt auf Möbelqualität und Klimaschutz

Fürth/Rzepin. Die Deutsche Gütegemeinschaft Möbel (DGM) wächst auch international. Mit dem polnischen Unternehmen Steinpol Central Services verpflichtet sich ein weiterer Möbelhersteller aus der EU zur Einhaltung der strengen Güte- und Prüfbestimmungen RAL-GZ 430, welche die Grundlage für eine DGM-Mitgliedschaft sowie die Auszeichnung mit dem bekannten RAL-Gütezeichen „Goldenes M“ sind – dem strengsten Nachweis für überprüfte Möbelqualität und -sicherheit in Europa.

Rund 20 Kilometer östlich von Frankfurt/Oder liegt die polnische Stadt Rzepin. Hier begann 1991 die Firmengeschichte von Steinpol mit der Gründung der ersten Möbelfabrik. Heute zählen sieben Produktionsstätten in Polen und eine in Ungarn zur Steinpol-Gruppe. Steinpol fertigt Polstermöbel mit hoher System-Planungsvielfalt, vom kleinen Relax-Raumwunder bis zur großen Wohnlandschaft. Verwaltung, Kundenservice, Einkauf, Logistik und Buchhaltung aller Produktionsstätten von Steinpol sitzen in Rzepin. In einem Showroom in Herford, präsentiert Steinpol im Rahmen der Herbstmesse MOW der Öffentlichkeit ihre neuesten Qualitätsmöbel.

„Möbelqualität gründlich zu prüfen und auszuzeichnen, damit es Endverbraucher beim Möbelkauf leichter haben, ist seit 1963 Aufgabe und Ziel der DGM. Wir freuen uns, dass Steinpol diesen Weg fortan mit uns zusammen gehen möchte“, sagt DGM-Geschäftsführer Jochen Winning. Außerdem schließt sich Steinpol dem „Klimapakt für die Möbelindustrie“ an, den die DGM 2016 ins Leben gerufen hat. Der Klimapakt ist ein Schulterschluss der teilnehmenden Möbelhersteller, um gemeinsam das 1,5-Grad-Ziel der Vereinten Nationen (UN) zu unterstützen. Mit Hilfe einer professionellen Beratung

hat Steinpol seinen Carbon Footprint (CO₂-Fußdruck) ermittelt und Einsparpotenziale aufgedeckt, um seine CO₂-Emissionen fortan stetig zu reduzieren. In einem dritten Schritt nach Bilanzierung und Reduktion ihrer Treibhausgas-Emissionen haben die Unternehmen des Klimapakts die Möglichkeit, sich durch den Erwerb ausgewählter Klimaschutzzertifikate klimaneutral zu stellen und das RAL-Gütezeichen „Möbelherstellung Klimaneutral“ von der DGM überreicht zu bekommen. „Steinpol setzt auf Möbelqualität und Klimaschutz und stellt damit die richtigen Weichen für zukunftsfähiges Produzieren und Handeln“, ist DGM-Geschäftsführer Winning überzeugt. DGM/FT

Bild 1: Das RAL-Gütezeichen „Goldenes M“ von Steinpol.

Bild 2: Das DGM-Klimalabel von Steinpol.

Alle Grafiken: DGM

Weitere Informationen gibt es unter www.dgm-moebel.de.

21. September 2022